

# Räbeblatt

Informationsheft der  
Gemeinde Winznau



## ÖFFENTLICHE STELLEN UND KOMMISSIONEN

### **Gemeindeverwaltung, Oltnerstrasse 9, Postfach, 4652 Winznau**

Tel.-Nr.: 062 295 44 88

Fax-Nr.: 062 295 09 70

E-Mail: einwohnergemeinde@winznau.ch

- |                           |                        |
|---------------------------|------------------------|
| - Gemeindepräsidium       | - Einwohnerkontrolle   |
| - Finanzverwaltung        | - Bestattungswesen     |
| - Gemeindesteuerbezugsamt | - Stimmregisterführung |

### **Schalterstunden der Verwaltung:**

Montag bis Mittwoch und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag: 17.00 - 20.00 Uhr

### **Weitere wichtige Telefonnummern:**

#### **Arztpraxis**

Dres. med. F. und J. Husi, Dorfzentrum Chärne	062 295 53 33
Privat	062 295 53 35

#### **Pfarrämter**

- Röm.-kath. Pfarramt, Winznau	062 295 39 28
- Evang.-ref. Pfarramt, Trimbach	062 293 32 42
- Christkath. Pfarramt, Sekretariat Olten	062 212 23 49

<b>Postagentur Winznau</b> (im TopShop der Landi Winznau)	062 285 30 67
---	---------------

<b>Spital Olten</b>	062 311 41 11
---------------------	---------------

<b>Notrufnummer</b>	144
---------------------	-----

#### **Vergiftungen**

Toxikologisches Institut	145
--------------------------	-----

## NICHT DER GEMEINDEVERWALTUNG ANGESCHLOSSEN:

<b>AHV-Zweigstelle Sozialregion</b>	Stadthaus Olten	062 206 12 25	
<b>Ansprechperson Landwirtschaft</b>	von Felten Peter	062 295 30 35	
<b>Arbeitsamt</b>	RAV Olten	062 311 92 00	
<b>Baukommission</b>	Durrer Hans	076 573 55 99	
<b>bfu-Sicherheitsdelegierter</b>	Stähli Philipp	079 483 70 21	
<b>Brunnenmeister</b>	von Felten Christoph	062 295 07 13	
	Natel:	079 428 20 55	
<b>Bürgergemeindepräsident</b>	Guldemann Manfred	062 295 56 68	
<b>Dorfchronist</b>	Brunner Hans	062 295 48 21	
<b>Feuerwehrkommandant</b>	Düringer Christian	079 752 33 23	
<b>Friedensrichter</b>	Fischer Marcel	076 568 05 04	
<b>Gemeindepräsident</b>	Gubler Daniel	062 295 43 74	
<b>Gemeinde-Vize-Präsidentin</b>	Rutschi Herren Verena	062 295 33 66	
<b>Gemeindearbeiter</b>	Stähli Philipp	079 483 70 21	
<b>Planungskommission</b>	Brun Andreas	079 757 70 76	
<b>Pilzkontrolle, Dulliken</b>	Kammer Uschi	062 293 37 18	
<b>Räbeblatt Redaktion:</b>	Bläsi Christoph	079 708 68 56	
	Gestaltung:	Näf Anja	062 295 44 88
<b>Rechnungsprüfungskommission</b>	Siegrist Patrick	062 295 17 37	
<b>Schulhauswart</b>	Düringer Christian	079 752 33 23	
<b>Schulhaus</b>	Lehrerzimmer	062 295 61 21	
<b>Schulleiterin</b>	Zübli Sylvia	062 295 00 39	
<b>Sozialamt der Sozialregion Olten</b>	Stadthaus Olten	062 206 12 26	
<b>Umweltschutzkommission</b>	Näf Priska	062 295 28 87	
<b>Wahlbüro</b>	Guldemann Regula	062 295 56 68	
<b>Wasserablesen</b>	Schneider Hans	062 298 31 68	
<b>Werkhof</b>	Stähli Philipp	079 483 70 21	
<b>Werkkommission</b>	Stalder Hubert	079 324 73 53	
<b>Wildfragen oder -schäden</b>	Alarmzentrale Polizei	032 627 71 11	
<b>Regionales Zivilstandsamt</b>	Kreis Olten-Gösgen	062 311 87 81	



---

## Räbeblatt 2/2020

### INHALTSVERZEICHNIS

Die Seiten des Gemeindepräsidenten.....	2 - 5
Quartieranalyse – Ein wichtiger Schritt im Ortsplanungsprozess...	6 - 7
Absage Seniorenausflug 2020 .....	8
Bürgergemeinde Winznau – Wasserversorgung .....	9
Alpiq Hydro Aare AG – Hochwasser gibt's auch im Sommer.....	10
Innen- und Waldspielgruppe Zwärgli Winznau .....	11
Männerriege Winznau – 88. Generalversammlung .....	12 - 14
Feldschützen Winznau.....	15 - 17
News von der Musikgesellschaft.....	18
Fussballclub Winznau .....	19
Frauengemeinschaft Winznau – Aktion Weihnachtspäckli .....	20 - 21
Frühlingsnews der Landwirte .....	22 - 24
Röm.-kath. Pfarrei.....	25 - 29
Evang.-ref. Kirchgemeinde Olten – Anlässe.....	30 - 32
Christkath. Kirchgemeinde Region Olten – Gottesdienste.....	33
Veranstaltungskalender .....	34 - 35
Redaktionsschluss nächste Räbeblattausgabe .....	36



## Die Seiten des Gemeindepräsidenten

Liebe Einwohnerinnen  
Liebe Einwohner

Geht es Ihnen gleich, wie mir? Die Worte Corona und Pandemie mag man nicht mehr hören und nicht mehr lesen!



Ich werde deshalb auch nicht auf die aktuelle, nun hoffentlich bald ausklingende Ausnahmesituation eingehen. Alles darüber ist gesagt, jede Vermutung ist geäussert worden und alle mehr oder weniger fundierten Behauptungen wurden aufgestellt. Es bleibt für mich ein einziger Grund, das Thema zu erwähnen. Nämlich jenen zu danken, die in dieser Zeit hervorgetreten sind, um zu helfen. Denen zu helfen, die durch die Krise gesundheitlich oder wirtschaftlich besonders bedroht sind. «In der Krise zeigt sich der Charakter», sagte einst Helmut Schmidt. Recht hat er. Bund und Kantone haben grosse Unterstützungspakete zugunsten der gebeutelten Wirtschaft geschnürt und dies auch medial prominent kundgetan. Diese Unterstützung ist zweifellos richtig und zum Schutz der Wirtschaft und für den Erhalt der Arbeitsplätze oft zwingend notwendig. Besten Dank für diese Hilfe!

Mein Fokus richtet sich auf die vielen ungenannten und stillen Helfer in unserer Gemeinde. Mein grosser Dank gilt jenen unter uns, die Nachbarschaftshilfe anbieten, sei es für den Einkauf, bei täglichen Arbeiten oder auch bei der Betreuung zum Beispiel von Kindern. Mein Dank gebührt den Menschen, die schnell und uneigennützig sofort zur Stelle sind, wann immer und wo immer sie gebraucht werden. Sei es auch nur, um den sozialen Kontakt zu den sogenannten Risikogruppen nicht ganz abbrechen zu lassen. Hinter dem Begriff Risikogruppe stecken jeweils einzelne Schicksale. Es geht um Mitmenschen. Während der Schutz dieser Menschen indiskutabel ist, sind es die dazu notwendigen Massnahmen nicht immer. Ich darf feststellen, dass in unserer Gemeinde eine sehr grosse Solidarität besteht.



Die Hilfe wurde oft aus eigenem Antrieb angeboten. So zum Beispiel durch die JUBLA. Auch private Personen haben sich bei der Gemeinde gemeldet und spontan ihre Unterstützung angeboten. Es macht Freude und erfüllt mich auch mit etwas Stolz, in einer Gemeinde leben zu dürfen, in der Nachbarschaftshilfe und Freiwilligenarbeit keine leeren Worte sind und in der Gleichgültigkeit keinen Platz erhält.

Auch den Gemeindegemeinschaften, den Behördenmitgliedern, den Angestellten und meiner Kollegin und meinen Kollegen des Gemeinderats möchte ich herzlich danken. Sie hatten schnelle Entscheidungen zu treffen und haben einen grossen zusätzlichen Aufwand betreiben müssen, um die Herausforderungen der Ausnahmesituation meistern zu können.

Sehr schnell handeln musste zum Beispiel die Schule. Schulleitung und Lehrpersonen haben schnell und effizient die Grundlagen für ein Homeschooling erarbeitet, eingerichtet und erfolgreich betrieben.

Handeln musste auch die Umweltschutzkommission, um die geplante Papiersammlung unter Einhaltung der BAG-Empfehlungen durchführen zu können. Auch das ist bestens gelungen. Damit konnte eine Absage verhindert werden und ein Stück Normalität blieb erhalten.

Vor einer grossen Aufgabe stand und steht auch die Verwaltung. Die Aufrechterhaltung der Dienstleistungen unter Einhaltung der BAG-Vorgaben war eine besondere Herausforderung. Die Geschäfte und Arbeiten laufen trotzdem reibungslos und wie gewohnt weiter. Dasselbe gilt für den Werkhof und den Schulhauswart.

Auch den Einwohnerinnen und Einwohnern danke ich für ihr verantwortungsvolles Handeln und die Einhaltung der Empfehlungen.

In der Krise zeigt sich der Charakter. Wie wahr sind die Worte von Helmut Schmidt. Die Gemeinde ist zusammengerückt in Zeiten des Social Distancing und hat Charakter gezeigt.



## Vielen Dank, Philipp Stähli



Im Juni 2013 hatte die Gemeinde Winznau Glück. Mit Philipp Stähli konnte ein neuer Mitarbeiter gefunden werden, der die Aufgaben des Werkhofs jederzeit gewissenhaft und sauber ausgeführt hat. Philipp Stähli hat nicht nur für unsere Gemeinde gearbeitet. Er hat sich auch für «seine» Gemeinde interessiert und eingesetzt. Er ging sparsam und sorgfältig mit dem ihm zur Verfügung stehenden Material und den vorhandenen Ressourcen um und pflegte einen

zuvorkommenden Kontakt zur Bevölkerung. Nun, nach 7 Jahren erfolgreicher Arbeit in Winznau, hat er sich entschieden, eine neue Aufgabe mit mehr Führungsverantwortung anzunehmen. Ich glaube, der Abschied ist ihm nicht leichtgefallen. Der Gemeinderat dankt Philipp Stähli für die tolle und angenehme langjährige Zusammenarbeit. Wir wünschen ihm alles Gute, sowohl privat als auch im beruflichen Umfeld.

## Andreas Bruder, unser neuer Gemeindearbeiter

Ab 1. Juli 2020 werden Sie, wenn Sie auf unseren Wegen und Strasse unterwegs sind, auf ein neues Gesicht stossen. Ab diesem Datum übernimmt der neugewählte Gemeindearbeiter, Herr Andreas Bruder die Verantwortung über den Werkhof und die damit verbundenen anspruchsvollen Aufgaben. Die Aufgaben sind nicht nur anspruchsvoll, sie haben auch eine nicht zu unterschätzende Aussenwirkung. Die Arbeit des Werkhofs ist wichtig und ist Teil der Visitenkarte, wie sich unser Dorf bezüglich



Ordnung und Sauberkeit präsentiert. Die berufliche Erfahrung, auf welche Herr Bruder zurückblicken kann, ist tatsächlich beeindruckend. Unser neuer Gemeindearbeiter hat während 19 Jahren für den Werkhof der Gemeinde Kappel gearbeitet. Während knapp 4 Jahren war er Leiter der Gemeindewerke Kappel. Mit Herrn Bruder gewinnen wir also eine sehr erfahrene Persönlichkeit als neuen Mitarbeiter, welche die



geforderte und aktuell gelebte Qualität zugunsten der Winznauer Bevölkerung weiterführen kann und wird.

Herr Bruder ist verheiratet, Vater von zwei Kindern und ist in Kappel wohnhaft.

Der Gemeinderat heisst Herrn Andreas Bruder in unserer Gemeinde herzlich willkommen, wünscht ihm einen guten Start sowie viel Erfolg und Befriedigung in seinem neuen Amt.

Der Gemeinderat bedankt sich nachdrücklich beim Werkkommissionspräsidenten Hubert Stalder, der Werkkommission und dem Ressortleiter Oscar Gerber für die erfolgreiche Stellenbesetzung.

## **Neue Homepage**

Die neue Homepage der Einwohnergemeinde Winznau ist seit ein paar Wochen online. Ich lade Sie ein, unsere modernisierte, elektronische Plattform zu besuchen und ein bisschen in den vorhandenen Informationen zu stöbern. Die neue Homepage ist übersichtlicher, einfacher im Betrieb und sicherer. Vermissen Sie etwas? Ihre Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

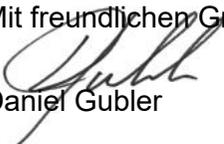
## **Seniorenausflug verschoben auf 2021**

Aufgeschoben, aber nicht aufgehoben wurde der traditionelle Seniorenausflug. Der Ausflug wird nächstes Jahr am Mittwoch, 2. Juni 2021 stattfinden.

## **Und zum Schluss**

Ein Experte ist ein Mann, der hinterher genau sagen kann, warum seine Prognose nicht gestimmt hat. *[Winston Churchill]*

Mit freundlichen Grüssen

  
Daniel Gubler



## Quartieranalyse – Ein wichtiger Schritt im Ortsplanungsprozess

Welche Siedlungsqualitäten weisen die verschiedenen Quartiere in Winznau auf? Gibt es ein Dorfzentrum? Einen historischen Ortskern? Die Quartieranalyse, erarbeitet von werk 1 architekten, leistet dazu einen wichtigen Beitrag. Die Planungskommission hat sich damit intensiv auseinandergesetzt.

### Ein Dorf mit acht Quartieren

Die Architekten haben die Gemeinde in acht Quartiere eingeteilt. Diese Einteilung ist mehrheitlich historisch gewachsen und wurde an einer früheren Sitzung durch die Planungskommission bestätigt. Für die Raumplanung orientieren sich die Planer an drei Raumkategorien: Ausschlussgebiete, Möglichkeitsgebiete und Handlungsgebiete.

### Raumkategorien

Als Ausschlussgebiete werden stabile Quartiere verstanden, die in ihrer bestehenden Struktur und ihrem baulichen Bestand erhalten bleiben oder erneuert werden sollen. Möglichkeitsgebiete sind pflegende Quartiere, in denen eine Steigerung der Nutzungsdichte (Stichwort: Verdichtung nach innen) an gewissen Lagen und unter bestimmten Umständen möglich sein soll. Handlungsgebiete sind dynamische Gebiete, in denen ein proaktives, initiatives Handeln zur Erhöhung der Nutzungsdichte angezeigt ist und damit verbunden grössere Veränderungen der Siedlungsstruktur erstrebenswert sind.

### Welche Bedeutung hat die Quartieranalyse?

Die Quartieranalyse und das Siedlungsentwicklungskonzept Winznau als Bestandteil des räumlichen Leitbildes zeigen auf der Grundlage von qualitativen und quantitativen Analysen bestehende Potenziale und Defizite bzw. entsprechenden Handlungsbedarf auf und definieren räumlich differenzierte Strategien (Quartiere, Quartierteile) für die zukünftige Siedlungsentwicklung. Die aus Sicht der Gemeinde wesentlichen Ergebnisse fliessen ins räumliche Leitbild ein. Die Erarbeitung orientiert sich an den aktuellen Vorgaben des Kantons Solothurn, insbesondere dem Leitfaden Siedlungsentwicklung nach innen (SEin



2018). Die Auseinandersetzung mit der Innenentwicklung ist dabei eine permanente Aufgabe der Gemeinde, die von ihrem räumlichen Leitbild über die Nutzungsplanung bis zu den Baubewilligungen reicht. Entsprechend ist die Quartieranalyse als Fachbeitrag zu verstehen, die dabei hilft, sich vertieft mit der Innenentwicklung während des gesamten Ortsplanungsprozesses sowie darüber hinaus auseinanderzusetzen.

### **Beispiel «Dorfzentrum»**

An der Zukunftswerkstatt und in den Diskussionen der Planungskommission wurde immer wieder festgestellt, dass in Winznau ein eigentliches, belebtes Dorfzentrum fehlt. Der Dorfplatz wartet auf eine intensivere Nutzung. Die Architekten regen an, eine Begegnungszone zu prüfen und die beiden Strassenseiten bewusst zu verbinden. Um in den nächsten zehn Jahren eine offene und freundliche Gestaltung im Dorfzentrum zu ermöglichen, wird die Gemeinde eine wichtige Rolle einnehmen müssen. Die Planungskommission hat den Bericht zur Kenntnis genommen. In der weiteren Diskussion sollen die Ideen und Anregungen berücksichtigt werden.

### **Quartier-Spaziergang im Herbst**

Zusammen mit werk 1 und BSB + Partner wird die Planungskommission alle Interessierten zu einer öffentlichen Veranstaltung einladen. Das Datum im September/Oktober steht noch nicht fest. Die Veranstaltung ist als Spaziergang geplant und soll einen Einblick in die Arbeits- und Gedankenwelt von Planern gewähren.

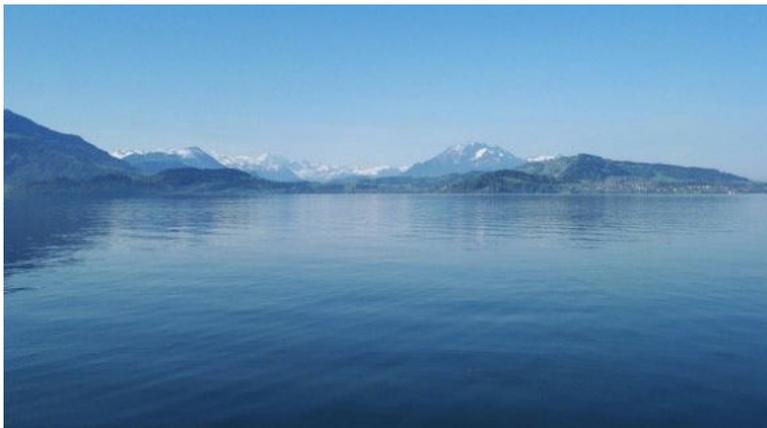
### **Veränderter Zeitplan**

Die Coronakrise hat auch die Arbeit und den Zeitplan für das räumliche Leitbild beeinflusst. Die Verabschiedung des Leitbildes an der Budgetgemeindeversammlung im Dezember 2020 wird nicht möglich sein. Im Mai und Juni arbeitet die Planungskommission intensiv am räumlichen Leitbild weiter. Dieses soll nach der Sommerpause mit dem Gemeinderat diskutiert werden.

Andreas Brun



## Absage Seniorenausflug 2020



Der Seniorenausflug der Einwohnergemeinde und der Bürgergemeinde Winznau vom Mittwoch, 10. Juni 2020, musste aufgrund der Corona-Pandemie leider abgesagt werden.

Der Ausflug wird deshalb ein Jahr später, an folgendem Datum stattfinden: **Mittwoch, 2. Juni 2021.**

Die Einladung mit dem detaillierten Programm werden wir im Frühling 2021 zustellen.

Für Ihr Verständnis und Ihre Kenntnisnahme danken wir Ihnen bestens.

Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Gute und ganz besonders beste Gesundheit!

**EINWOHNERGEMEINDE WINZNAU  
BÜRGERGEMEINDE WINZNAU**



## Bürgergemeinde Winznau Wasserversorgung

**Hans Schneider, Zählerableser für die Bürgergemeinde Winznau**



Den meisten Hausbesitzern ist Hans Schneider bestens bekannt, kommt er doch jährlich einmal bei allen Häusern vorbei, um den Wasserzähler abzulesen. Diese Aufgabe beinhaltet nicht bloss das Aufschreiben der abgelesenen Zahlen, er prüft auch, ob die Zähler ordnungsgemäss funktionieren und ob verdächtige Geräusche auf einen Defekt im Wasserleitungsbereich hinweisen.

Hans Schneider übt diese Tätigkeit schon viele Jahre lang zur vollsten Zufriedenheit aus.

Wir bitten alle Hausbesitzer, unserem Zählerableser die Arbeit möglichst zu erleichtern und ihm Zugang zum Zähler zu gewähren. Da aber nicht immer jemand anwesend ist, auch bei mehrmaligen Besuchen, wird er deshalb nach dem ersten erfolglosen Besuch ein Formular in den Briefkasten legen. Wir bitten Sie, dieses auszufüllen und in den Briefkasten der Gemeindekanzlei der Einwohnergemeinde zu werfen.

Für Ihre Mitarbeit danken Ihnen Hans Schneider und die Bürgergemeinde Winznau.

Bürgergemeinde Winznau  
Anton Portmann, Ressortleitung Wasser



# ALPIQ

## Hochwasser gibt's auch im Sommer

Trotz schönem Wetter ist der Aufenthalt an und in der alten Aare zwischen Winznau und Schönenwerd stets mit Vorsicht zu geniessen. **Schon seit dem Bestehen des Wasserkraftwerks Gösgen – also seit mehr als 100 Jahren – sind Schwellerscheinungen in der alten Aare aufgrund von Betriebsunterbrüchen im Kraftwerk möglich.** Entlang der gesamten Strecke weisen deshalb Warntafeln auf die Gefahr eines möglichen Hochwassers hin. Alpiq Hydro Aare AG bittet die Bevölkerung, die Vorsichtshinweise zu beachten.



Alpiq Hydro Aare AG  
Aarburgerstrasse 264, 4618 Boningen, Tel. 062 / 787 69 11



Innen- & Wald-  
spielgruppe



Seit diesem Jahr präsentiert sich die Spielgruppe Zwärgli mit einem überarbeiteten Logo. Das Erscheinungsbild wurde aus tollem Anlass ergänzt, denn ab dem kommenden Schuljahr 20/21 gibt es in unserem Dorf wieder eine Waldspielgruppe! Die Kinder werden gemeinsam mit einer Waldspielgruppenleiterin sowie einer Begleitperson die Natur entdecken, die Jahreszeiten beobachten, im Freien spielen und viel Spannendes erleben. Wir freuen uns darauf!

Die Waldspielgruppe findet jeweils am Montagmorgen beim Sidemätteli statt und wird von der neuen Waldspielgruppenleiterin Claudia Frey geleitet.

Auch in der Innenspielgruppe dürfen wir mit Nadine Müller eine neue Spielgruppenleiterin begrüßen. Sie teilt sich mit der bisherigen Spielgruppenleiterin Esther Radermacher die vier Vormittage im Spielgruppenlokal. Wir freuen uns sehr, dass wir damit an jedem Morgen von Montag bis Freitag eine Spielgruppe in Winznau anbieten können.

Alle Informationen sowie die Kontaktangaben sind zudem auf unserer neuen Homepage unter [www.spielgruppewinznau.ch](http://www.spielgruppewinznau.ch) zu finden.

Wir freuen uns auf ein tolles neues Spielgruppenjahr!



Spielgruppe Zwärgli



## Mit Winterfit und innovativem Turnangebot fünf neue Mitglieder gewonnen

Männerriege Winznau führte ihre 88. Generalversammlung durch.

Kürzlich begrüßte Ruedi Zimmerli seine sehr zahlreich erschienenen Männerturner im Pfarreisaal der röm.- kath. Kirchgemeinde zu seiner ersten Generalversammlung als Präsident der Männerriege Winznau. Zu Beginn servierten Brigitt von Arx und Sandra Kusch das traditionelle Nachtessen. Ihren Einsatz für die Tischdekoration und als Wirtinnen verdankte der Präsident am Schluss der GV mit je einem schönen Blumenstrauss.

Im abgelaufenen Vereinsjahr musste sich die Riege von Heinrich Schenker verabschieden. Er verstarb im 88igsten Altersjahr, nach 51 Jahren Mitgliedschaft. Dafür konnten dank dem abwechslungsreichen Turnangebot und dem diesjährigen Winterfittraining, Bionda Reto, Dietschi Paul, Hug Roger, Keiser Rolf und Stillhard Roland als neue Riegenmitglieder aufgenommen werden.





Der Oberturner Gabriel Kusch zog ein positives Fazit über das Vereinsjahr. Die sehr hohe Turnpräsenz an den Mittwochsturnstunden, basierend auf dem Angebot vom Oberturner, zusammen mit einem Turnerteam mit der Bereitschaft zum Leiten von einzelnen Lektionen, ist das nun seit einigen Jahren erprobte Erfolgsrezept. Die Lektionen sind anspruchsvoll und werden jedes Mal mit Applaus verdankt. Abgerundet wurden die turnerischen Aktivitäten mit dem Besuch des Faustballturniers der Gheidvaganten und traditionell mit dem kantonalen Spieltag 35/55+ in Neuendorf.



Der Präsident Ruedi Zimmerli verdankte die gut besuchten geselligen Anlässe, wie Maibummel, Silvesterbummel und die eintägige Vereinsreise nach Charmey-Gruyère als Jahreshöhepunkt, sowie die Führung der Festwirtschaft an der Bundesfeier der Gemeinde.

Der Kassier Peter Elsenberger konnte ein gutes Resultat vermelden. Damit ist die Männerriege gut aufgestellt, das heisst, ein gesunder und aktiver Verein, der die körperliche Fitness fördert und das gesellige Zusammensein pflegt.



Im neuen Jahresprogramm figurieren die traditionellen Anlässe, welche sich ausgewogen aus sportlichen und gesellschaftlichen Teilen zusammensetzen. Festhalten will man am Kerngeschäft, an dem die Fitness fördernden Mittwochsturnen, aber ebenso an den sehr gut besuchten und interessanten Seniorenwanderungen (Leitung Kurt Merz) und dem gut besuchten Walkingangebot jeden Montagmorgen (Leitung Max Annaheim) bei jedem Wetter.

Beide Seniorenaktivitäten sind auch offen für Nichtmitglieder.

Martin Henzmann



## Feldschützen Winznau



Noch in der letzten Ausgabe des Räbeblatts durften wir über unser intensives und interessantes Jahr 2020 berichten. Aber auch rund ums Schützenhaus wurde es ruhig und wir müssen unser Vereinsjahr neu organisieren.

Unsere zwei Höhepunkte im Vereinsjahr, das Feldschiessen in Winznau, sowie das Eidgenössische Schützenfest wurden abgesagt.

### Eidgenössisches Schützenfest Luzern

Das Eidgenössische Schützenfest wurde auf nächstes Jahr verschoben. Somit freuen sich die Schützen auf ein tolles Fest im Jahr 2021.

### Obligatorische Schiessübung

Das Obligatorium wird dieses Jahr ausgelassen. Das heisst, die Armeeangehörigen sind dieses Jahr von der Schiesspflicht befreit. Aber gerne dürfen sie wie jedes Jahr auf unserer Schiessanlage ihre Schiessfertigkeit gratis im Rahmen der «obligatorischen» Schiessübung überprüfen, wenn der Schiessbetrieb wieder stattfinden darf. Details folgen.

### Feldschiessen in Winznau

Auch das traditionelle Feldschiessen, das die Feldschützen Winznau für den Schiesskreis 3 dieses Jahr in Winznau hätten durchführen dürfen, wurde abgesagt.



Das Feldschiessen kann dieses Jahr bis Ende September auf den einzelnen Heimständen geschossen werden.

In welchem Rahmen die Schützen dies durchführen, ist leider zurzeit noch nicht klar.

Unser Ziel ist es, im Spätsommer die Dorfbevölkerung auf unserem Schiessstand an einem oder mehreren Tagen willkommen heissen zu dürfen.

Weitere Informationen werden folgen.

### **Training, Obligatorische Schiesstage, interne Wettkämpfe ...**

Über den weiteren Verlauf des laufenden Schützenjahres versuchen wir Sie über unsere Homepage zu informieren.



[www.fs-winznau.ch](http://www.fs-winznau.ch)



## In eigener Sache



Wenn Sie nach dem Lockdown ein Lokal suchen, um ein Familienfest oder einen Geburtstag nachzufeiern, finden Sie auf der Homepage weitere Informationen über unsere Schützenkeller- und Festzeltvermietung.



Schauen Sie doch mal rein.

Blibed gsond

FS Winznau



## News von der Musikgesellschaft

### **Zu Hause üben ist nicht halb so lustig, wie im Verein zu spielen**

**Normalerweise berichten wir hier über das stattgefundenene Frühlingskonzert und machen einen Ausblick in den Sommer. Nur ist im Jahr 2020 nicht viel wie normalerweise.**

Dieses Jahr hatten wir etwas Spezielles vor für das Frühlingskonzert. Eine Weindegustation während dem Konzert für die Zuschauer und die Musikgesellschaft hätte dazu passende Stücke vorgetragen. Die Flyer waren gedruckt und wir waren fleissig am üben, als das Coronavirus sich in der Schweiz ausbreitete. Somit wurde auch unser Vereinsleben stillgelegt. Die Proben finden nicht mehr statt und unsere Musikerinnen und Musiker organisieren sich zu Hause. Und weil Üben zu Hause viel weniger Spass macht als Spielen mit den Vereinskameraden, liegen wohl einige Instrumente mehr in ihren Taschen, als dass sie zum Üben gebraucht werden.

Der Ausblick auf die weiteren Eckdaten gestaltet sich noch unklar. Der Verein entscheidet Anfang Juni über die Durchführung des Röstifestivals und dann ist auch klar, wann wir wieder mit Proben beginnen dürfen. Den zweiten Teil des Jahres gestalten wir nach aktuellem Stand so wie geplant. Das Herbstkonzert findet am 07. November 2020 und das Kirchenkonzert am 13. Dezember 2020 statt. Allenfalls überraschen wir Sie im Sommer mit einem Platzkonzert. Dazu werden Sie per Flyer noch informiert.

Ihre Musikgesellschaft Winznau



## Fussballclub Winznau

### Sommerfest mit Fussball-Plauschturnier

Am Wochenende vom 19. bis 21. Juni 2020 steigt das traditionelle Sommerfest des FC Winznau auf dem Sportplatz Grien mit feiner Festwirtschaft, Bar-Betrieb und sportlichem Rahmenprogramm.

So, oder ähnlich, hätten wir sehr gerne alle Winznauerinnen und Winznauer zu unserem sportlich-kulinarischen Vereinsanlass eingeladen. Hätte, wäre, wenn; Sie kennen es zu Genüge...

Nix da; das Sommerfest findet bekanntlich nicht statt, einzig den Sponsorenlauf werden wir im Herbst nachholen.

### Auswirkungen auf den Spielbetrieb

Die Fussball-Saison 19/20 wurde am 30. April 2020 definitiv abgebrochen, wird nicht fertig gespielt und auch nicht gewertet.

Unser Fanionteam stand zur Winterpause in der 3. Liga auf dem 5. Platz in Lauerstellung zum Angriff auf die vorderen Plätze. Jetzt konzentrieren wir uns halt bereits auf die neue Saison 20/21.

Unsere Planungen für nächste Saison laufen «normal» auf Hochtouren; Teams werden gebildet und Trainer gesucht und zugeteilt.

Verkürze Dir die Wartezeit mit einem Besuch auf unserer neu gestalteten Website mit allen News, Fotos, Fan-Shop und mit interessanten Infos zu unserer bewegten Vereinsgeschichte: [www.fcwinznau.ch](http://www.fcwinznau.ch)

**Der FC Winznau wünscht eine schöne, lange Sommerpause!**

FC Winznau



Die Frauengemeinschaft Winznau

unterstützt im Jahr 2020



## die **Aktion Weihnachtspäckli**

**110'100 Päckli, über 500 Sammelstellen,  
35 Sattelschlepper, 7 Länder...**

**...dies alles ist Aktion Weihnachtspäckli – mach auch Du mit!**

Die Weihnachtspäckli aus der Schweiz lösen eine Dankbarkeit und Freude aus, die kaum in Worte zu fassen sind. Neben dem wertvollen Inhalt bringen die Geschenke Hoffnung zu Tausenden von Empfängern. Für Menschen, die unter dem Existenzminimum leben, für Kranke, Behinderte, Einsame und für Menschen am Rande der Gesellschaft haben sie unbezahlbaren Wert. Und nicht zuletzt sind die Päckli ein Zeichen der praktischen, christlichen Nächstenliebe.





**Was gehört in ein  
KINDER-PÄCKLI?**

**Was sammeln wir?**

- **Spielzeuge** wie Puzzle, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto etc.
- **Selbst gestrickte Sachen** wie z.B. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal
- **Mal- oder Filzstifte**
- **Bleistift & Gummi**
- **Kugelschreiber**
- **Notizhefte oder -blöcke**
- **Shampoo**
- **Seife**
- **Zahnbürste**

**Warenannahme in  
der Zivilschutzanlage  
Winznau**

**06. Juni 2020**

**19. September 2020**

**17. Oktober 2020**

**jeweils samstags von  
09.00 – 11.00 Uhr**



**Auch Geldspenden nehmen wir gerne entgegen!**

Diese werden für Geschenkpapier, Klebestreifen, etc. eingesetzt.

Herzlichen Dank für Deine Mithilfe!



Frauengemeinschaft Winznau



Gabi Marrer, Regina von Felten





## Frühlingsnews der Landwirte

«Wies im April und Maien war, so wird das Wetter das ganze Jahr!»

Dies zumindest besagt eine alte Bauernregel. Der April 2020 war geprägt von trockenem und warmem Wetter. Nun hoffen wir, dass entgegen der Bauernregel im Verlauf des Jahres etwas mehr Niederschlag fällt als im April, damit die Kulturen und die Wiesen den Rückstand vom sehr trockenen Frühling ein bisschen aufholen können.

Inzwischen konnten bereits die ersten, und in unserer Region auch die wertvollsten und vor allem ertragreichsten Grasschnitte geerntet und einsiliert oder als Heu eingelagert werden. Im Weiteren wurden bereits die meisten Maisflächen angesät. Mit genügend Niederschlag und schönen sonnigen Sommertagen haben wir so eine ausreichende Versorgung mit Grundfutter für unsere Aufzuchtrinder und Milchkühe für den nächsten Winter.



Gras silieren



Heu pressen



Mais Saat



Und bald schon steht die Ernte des Rapses und der Getreidesorten an. Weizen und Raps dienen nach der aufwendigen und sehr wetterabhängigen Ernte der Nahrungsmittelproduktion. Die aus dem Raps gewonnenen Rapskörner werden gepresst und es wird das hochwertige Schweizer Speiserapsöl gewonnen.

Ebenso das Getreide, der Weizen wird, sofern die Frühlingstrockenheit die Qualität nicht zu stark beeinträchtigt hat, nach der Ernte gemahlen und zu Mehl verarbeitet. Dieses Mehl ist teilweise im Detailhandel erhältlich oder wird durch die Schweizer Bäckereien zu feinstem Brot verarbeitet.

Nebst den unzähligen kleinen Körnern fällt beim Getreide auch noch das Stroh an. Das Getreidestroh muss nach der Kornernte ebenfalls in trockenem Zustand in Strohballen zusammengepackt und eingelagert werden. Das Stroh dient dann unseren Tieren als sauberes, hygienisches und tierfreundliches Liegebett.



Getreide Ernte



Stroh pressen

Die Arbeiten auf den Feldern sind immer wieder abhängig von den Schönwetter-Perioden. Je nach Länge und Zeitpunkt der Schönwetter-Tage, des Reifegrades der Kulturen und der zu bewältigenden Erntemengen müssen die Arbeitstage manchmal ein bisschen bis in die Abendstunden ausgeweitet werden. Selbstverständlich sind wir bestrebt, Tätigkeiten an Abendstunden oder Sonntagen auf ein Minimum zu beschränken, und wir versichern Ihnen, dass wir die Gesetzgebung beachten und nur die dringenden, landwirtschaftlichen Arbeiten ausführen.



### Nachtarbeit

Es ist uns ein Anliegen bei den kommenden Erntearbeiten den öffentlichen, ländlichen Raum zu respektieren. Dabei freuen wir uns über den gegenseitigen Respekt der Bevölkerung und der Landwirte gegenüber den Arbeiten auf den Feldern. Ihre Fragen, Anregungen und Bemerkungen nehmen wir sehr gerne entgegen. Wir freuen uns über einen konstruktiven Austausch.

Wir wünschen allen Winznauerinnen und Winznauer einen angenehmen Sommer.

Patrick Grob



## Röm.-kath. Pfarrei

### Tauferinnerungsfeier

Anfangs März trafen wir uns in der kath. Kirche zu einer speziellen Tauferinnerungsfeier. Es waren all jene Familien eingeladen, welche ihre Kinder in den Jahren 2011 - 2017 in der Kirche Winznau getauft haben. Als Erinnerung haben die Eltern jeweils für ihre Taufkinder einen Holzfisch bemalt, welcher seitdem in einem Fischernetz in unserer Kirche aufgehängt war.

In einer Feier, gestaltet von Matthias Walther und Brigitt von Arx, wurden die Erinnerungen an die Taufe nochmals belebt. In der biblischen Geschichte hörten die Kinder und Erwachsenen davon, dass die ersten Jünger von Jesus Fischer waren. Sie haben erlebt, dass Jesus ein besonderer Mensch war, der Kleine und Grosse zu begeistern wusste. So haben sich auch Andreas und Simon, Johannes und Jakobus entschlossen mit Jesus auf den Weg zu gehen und den Menschen die frohe Botschaft zu verkünden.

Das Netz, so erklärte Matthias Walther anschliessend, in welchem die Fische der Kinder gehalten waren, soll nicht beengen und einsperren. Es soll uns daran erinnern, dass wir durch die Taufe alle miteinander verbunden sind. Das Netz soll uns Sicherheit geben und uns Schutz bieten. Die Kinder wurden mit ihrer leuchtenden Taufkerze in der Hand mit geweihtem Wasser gesegnet und jedes Einzelne erhielt einen persönlichen Zuspruch auf seinen Weg. Nach dem Segen durften die Kinder ihren Fisch mit nach Hause nehmen.

Die Tauferinnerungsfeier endete mit einem feinen Apéro im Pfarrsaal. Hier bestand die Möglichkeit zum Austausch und gemütlichen Zusammensein.

*Brigitt von Arx*



Die Fische von den damaligen Taufen



## Ostern in der Pfarrei Winznau

Ostern hat in diesem Jahr anders stattgefunden. Nicht im gewohnten Rahmen konnten die Feiertage von Palmsonntag, Karfreitag und Ostern in der Kirche gefeiert werden. Und doch war die Kirche in diesen besonderen Tagen ein viel besuchter Ort. Ein Ort der Hoffnung und des Gebetes.

Für Palmsonntag hat die Jubla Palmzweige in der Kirche bereitgelegt und den älteren Menschen in der Gemeinde nach Hause gebracht. Herzlichen Dank.



Die fertigen Palmsträusse



Einige Jublaner beim Palmsträusse binden.

Viele Kerzen wurden in dieser Zeit entzündet. Licht, das Hoffnung gibt. Und auf Wunsch haben wir für die Menschen, die nicht selbst zur Kirche kommen konnten, eine Kerze entzündet.



Opferlichte: Licht der Hoffnung



An den speziellen Tagen von Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern wurde die Kirche entsprechend gestaltet. Gebete und Bibeltexte gaben Impulse für die Tage.



Am Palmsonntag mit Palmsträußen



Karfreitag mit Kreuz und Rosen



In der Osternacht sind 5 Personen in der Pfarrkirche Winznau zusammengekommen, um stellvertretend für alle Pfarreiangehörigen die Osterbotschaft zu hören, das Osterlicht, das Licht der Hoffnung zu entzünden und gemeinsam zu singen und zu beten. Die Feier haben wir aufgenommen: [https://youtu.be/\\_SEKHjYAG8](https://youtu.be/_SEKHjYAG8)



Osternachtfeier



Am Ostersonntag mit der neuen Osterkerze



## Ein starkes Zeichen in bedrängter Zeit

Das Kreuz auf der Rebenfluh ist in diesen Tagen wieder beleuchtet. Im Jahr 1950 wurde es auf Wunsch des damaligen Pfarrers Wettstein aufgestellt. Im vergangenen Jahr wurde das Kreuz erneuert und wieder aufgerichtet. Auf der Inschrift vor dem Kreuz steht: «In bedrängter Zeit dem Frieden geweiht.» Möge das Kreuz auf der Fluh, uns in dieser Zeit ein Zeichen der Hoffnung sein.



Foto: Sandra Kusch

## Homepage

Bitte besuchen Sie doch von Zeit zu Zeit die Homepage des Pastoralraums Gösgen

[www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch)

sowie die Winznauer Seite

[www.pr-goesgen.ch/winznau](http://www.pr-goesgen.ch/winznau)

Dort finden Sie viele aktuelle Beiträge und die Angaben der zukünftigen Angebote sobald es möglich ist, diese durchzuführen.

*Röm.-kath. Pfarrei Winznau*



Evangelisch-Reformierte  
Kirchgemeinde Olten

Winznau bildet zusammen mit Hauenstein–Ifenthal, Trimbach und Wisen den Pfarrkreis Trimbach der Kirchgemeinde Olten

**Kontaktpersonen:**

**Andreas Haag**, Pfarrer, 062 293 32 42, andreas.haag@ref-olten.ch

**Cornelia Ingold**, Sozialdiakonin für Kinder- und Jugendarbeit, 079 787 12 89, cornelia.ingold@ref-olten.ch

**Sabine Woodtli**, Sozialdiakonin, Bereich: Diakonie, Erwachsenenarbeit, Migration, 079 332 09 21, sabine.woodtli@ref-olten.ch

**Kirchgemeindehaus (KGH):** Rebenfluhweg 36, Winznau

Zur Zeit des Redaktionsschlusses gilt das **Versammlungsverbot** bis Mitte Juni, wovon die **Gottesdienste und kirchlichen Anlässe** unmittelbar **betroffen sind**. Über weitere Etappen wird der Bundesrat u.a. in Abhängigkeit der Zahl der neuen Infektionen entscheiden. Gibt es Lockerungen für Gottesdienste und kirchliche Anlässe werden wir dies auf der Homepage **www.ref-olten.ch** und im Niederämter Anzeiger publizieren. Weiterhin sind wir für Sie da, sei es für Gespräche oder praktische Hilfe.

Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen mit dem folgenden Segenswunsch:

***Gottes Segen umhülle dich wie ein bergendes Zelt.***

***Gottes Güte leuchte dir auf deinem Weg wie das Feuer in der Nacht.***

***Gottes Fürsorge schütze dich wie ein Schirm in Hitze und Sturm.***

***Gottes Liebe nähre dich auf deinem Weg wie das Brot und der Wein.***

***Gottes Gnade umgebe dich und sein Friede erfülle dich.***



**Gottesdienst am 28. Juli, 10 Uhr im Kirchgemeindehaus Winznau:**

Wie gewohnt feiern wir Ende Juli den Gottesdienst für den Pfarrkreis Trimbach am Sonntagmorgen um 10 Uhr im schönen Saal des Kirchgemeindehauses Winznau.

Er wird von Elisabeth Schenk und Andreas Haag gestaltet. Anschliessend Apéro.

**Für Seniorinnen und Senioren**

**Sidemätteli-Stubete** im KGH, jeweils am Montag, 14.30 bis 16 Uhr: 8. Juni, 6. Juli und 7. September.

Kontakt: Liselotte und Gerhard Eglin, 062 295 45 34



### Für Kinder

**Mutter-Tochter-Wochenende**, 11.-13. September, um die Zeit zusammen zu geniessen, miteinander zu lachen, spielen, kreativ sein etc. – ausschliesslich unter «Damen». Infos: Sabine Woodtli

### Jugendtreffs

Bis die Pandemie-Vorschriften die Treffs wieder in der Chrüpfle zu den normalen Zeiten zulassen, treffen wir uns jeden zweiten Freitag von 19-21 Uhr online. Austauschen, Quatschen, Spielen und ein Input auf Distanz. Möchtest du auch dabei sein? Dann melde dich per WhatsApp bei Thomas Rutschi, 079 415 04 12.

### Rückblick: Osterüberraschung

Um allen über 70-jährigen Mitgliedern des Pfarrkreises Trimbach eine Freude zu bereiten, haben Konfirmanden in der Karwoche einen Ostergruss verteilt.

Die Konfirmanden verpackten die Zeitschrift «Viertelstunde für den Glauben» und eine farbige Grusskarte in ihren 4 Wänden und brachten sie zusammen mit einem farbigen Primeli zu den Senioren nach Hause.

Nach vielen positiven Rückmeldungen können wir sagen: Der Ostergruss verbreitete Freude und brachte in manche Stube einen fröhlichen Farbtupfer. Ein herzliches DANKE den engagierten Jugendlichen und weiteren Helfern.





## Christkatholische Kirchgemeinde Region Olten

**Juli bis September 2020**

Ob und inwiefern die Gottesdienste und Veranstaltungen aufgrund der aktuellen Ereignisse rund um den Corona-Virus stattfinden können, entnehmen Sie bitte unserer Homepage:  
[www.christkatholisch.ch/regionolten](http://www.christkatholisch.ch/regionolten)

### **Christkatholische Kirchgemeinde Region Olten:**

- Pfr. Kai Fehringer, Kirchgasse 2, 4600 Olten, Tel. 076 578 44 00, E-Mail: [olten@christkatholisch.ch](mailto:olten@christkatholisch.ch)
- Sekretariat: Kirchgasse 2, 4600 Olten, Tel. 062 212 23 49, E-Mail: [sekretariat.olten@christkatholisch.ch](mailto:sekretariat.olten@christkatholisch.ch)
- Präsidium: Monique Rudolf von Rohr, Aarauerstrasse 35, 4600 Olten, Tel 079 257 18 59, [moniquerudolfvonrohr@hotmail.com](mailto:moniquerudolfvonrohr@hotmail.com)

### **Kirche:**

- Stadtkirche St. Martin Olten, Kirchgasse 2

### **Frauenverein Trimbach:**

Präsidentin Vreni Soland, Gassackerweg 2, 4632 Trimbach,  
Tel. 062 293 41 72, E-Mail: [r.v.soland@bluewin.ch](mailto:r.v.soland@bluewin.ch)

### **Frauenverein Region Olten**

- Präsidentin Barbara Moll, Weingartenstrasse 17, 4600 Olten  
Tel 062 212 26 54, E-Mail: [barbaramoll@tiscalinet.ch](mailto:barbaramoll@tiscalinet.ch)



# Veranstungskalender

## JUNI 2020

06.	Frauengemeinschaft	Päckli-Sammeltag Zivilschutz- anlage
08.	Ref. Gemeindeverein	Oekum. Sidemätteli-Stubete
22.	Turnverein	Jugi-Bräteln
26.	Frauengemeinschaft	MuKi-Kafi im Pfarrsaal

## JULI 2020

01.	Kirchenchor	Chorpicknick
04.	Männerriege	Faustball Plauschturnier Gheid- Vagante Wangen
06.	Ref. Gemeindeverein	Oekum. Sidemätteli-Stubete

## AUGUST 2020

01.	Männerriege	Festwirtschaft Bundesfeier
15.	Turnverein	Dr Schnellst Winznauer
15.-16.	Musikgesellschaft	Röstifestival
22.	Männerriege	Papiersammlung
28.	Frauengemeinschaft	MuKi-Kafi im Pfarrsaal
29.	Kirchenchor	Taizéfeier
29.	Turnverein	Sommerausflug Nachwuchsriege
29.-30.	Männerriege	Männerriege-Reise

## SEPTEMBER 2020

05.-06.	Kirchenchor	Vereinsreise
06.	Männerriege	Kant. Spieltag Faustball, Neuendorf
07.	Ref. Gemeindeverein	Oekum. Sidemätteli-Stubete



- 
- |     |                    |   |
|-----|--------------------|---|
| 10. | Frauengemeinschaft | Seniorenausflug am Nachmittag           |
| 18. | Frauengemeinschaft | MuKi-Kafi im Pfarrsaal                  |
| 19. | Frauengemeinschaft | Päckli-Sammeltag Zivilschutz-<br>anlage |

## VORANZEIGEN

### NOVEMBER 2020

- |    |                   |               |
|----|-------------------|---------------|
| 7. | Musikgesellschaft | Herbstkonzert |
|----|-------------------|---------------|

### DEZEMBER 2020

- |     |                   |   |
|-----|-------------------|---|
| 13. | Musikgesellschaft | Adventskonzert                              |
| 13. | Kirchenchor       | Adventskonzert mit der<br>Musikgesellschaft |
| 24. | Kirchenchor       | Spatzenmesse Mozart                         |

## GENERALVERSAMMLUNGEN

- |            |               |
|------------|---------------|
| 12.06.2020 | Theatergruppe |
|------------|---------------|



**Redaktionsschluss  
nächste Rabeblattausgabe  
03/2020**

Mittwoch, 29. Juli 2020

